

Inhaltsverzeichnis FAQ Bausparen

- **Wie sicher sind die Zinsen, und können sich die Zinsen nach Vertragsabschluss ändern?**
- **Wann ist die Abschlussgebühr fällig?**
- **Wer darf Bausparen?**
- **Wer erhält die Wohnungsbauprämie?**
- **Wie wird die Wohnungsbauprämie beantragt?**
- **Wer erhält Arbeitnehmersparzulage?**
- **Wie wird die Arbeitnehmersparzulage beantragt?**
- **Fällt beim Bausparen Abgeltungssteuer an?**
- **Was passiert wenn man 50.000 Bausparsumme hat, aber nur 16.000 Guthaben und Sie benötigen jetzt das Guthaben?**
- **Was passiert wenn man 50.000 Bausparsumme hat und nun die 50.000 benötigt bei einem Guthaben von 16.000 Euro?**
- **Was ist der Regelsparbeitrag?**
- **Wie sicher ist Bausparen?**
- **Wozu kann man das Bausparguthaben verwenden?**
- **Wozu kann man das Bauspardarlehen verwenden?**
- **Wie berechne ich das Bauspardarlehen?**
- **Ist eine Arbeitgeberleistung als Vermögenswirksame Leistung von 40,- € vorgeschrieben?**
- **Kann ich das gesamte Bausparguthaben in einer Überweisung einzahlen?**
- **Ist ein Aussetzen der Sparraten möglich?**

FAQ Bausparen

Wie sicher sind die Zinsen, und können sich die Zinsen nach Vertragsabschluss ändern?

Die Guthabenzinsen und die Darlehenszinsen sind mit Vertragsabschluss fest und können nicht mehr verändert werden.

Wann ist die Abschlussgebühr fällig?

Die Abschlussgebühr wird mit den laufenden Spargahlungen verrechnet. Sie kann aber auch als Einmalzahlung entrichtet werden.

Wer darf Bausparen?

Es gibt keine Eingrenzungen. Bei Minderjährigen unterschreiben die Erziehungsberechtigten.

Wer erhält die Wohnungsbauprämie?

Ab 16 Jahren kann diese jeder erhalten.

Es gelten folgenden Einkommensgrenzen:

- Bei Verheirateten mit 2 Kinder ist die Grenze 51.200 EUR zu versteuerndes Einkommen.
- Bei Alleinstehenden ohne Kinder 25.600 EUR zu versteuerndes Einkommen.

Wie wird die Wohnungsbauprämie beantragt?

Am Jahresanfang erhält der Bausparer den Antrag. Der Bausparer muss den Antrag unterschrieben an die Bausparkasse zurücksenden. Die Bausparkasse leitet den Antrag weiter an das Finanzamt. Es erfolgt dann die Auszahlung der Prämie an den Bausparer.

Wer erhält Arbeitnehmersparzulage?

Der Arbeitnehmer erhält Arbeitnehmersparzulage auf einen Bausparvertrag der mit vermögenswirksamen Leistungen (VL) bedient wird.

Es gelten folgende Einkommensgrenzen:

- Bei Alleinstehenden 17.900 EUR zu versteuerndes Einkommen.
- Bei Verheirateten 35.800 EUR zu versteuerndes Einkommen.

FAQ Bausparen

Wie wird die Arbeitnehmersparzulage beantragt?

Die Arbeitnehmersparzulage wird mit der Einkommenssteuererklärung beim Finanzamt beantragt.

Fällt beim Bausparen Abgeltungssteuer an?

Guthabenzinsen und Bonuszinsen sind Abgeltungssteuerpflichtig. Bei einem ausreichenden Freistellungsauftrag erfolgt kein Abzug.

Sollte Ihr Steuersatz niedriger sein als 25%, erhalten Sie die Steuer anteilig zurück.

Was passiert wenn man 50.000 Bausparsumme hat, aber nur 16.000 Guthaben und Sie benötigen jetzt das Guthaben?

Sie können z.B. die Bausparsumme in 2 Bausparverträge teilen z.B. in 30.000 Euro und 20.000 Euro und das Guthaben flexibel mitteilen und so einen Vertrag in die Zuteilung bringen und den anderen weiter laufen lassen.

Sie können die Bausparsumme auch reduzieren, so dass die erforderliche Bewertungszahl erreicht wird und der Vertrag in die Zuteilung kommt.

Was passiert wenn man 50.000 Bausparsumme hat und nun die 50.000 benötigt bei einem Guthaben von 16.000 Euro?

Sie können die 50.000 Euro zwischenfinanzieren bis die erforderliche Zuteilung vorhanden ist.

Was ist der Regelsparbeitrag?

Der Regelsparbeitrag ist nur eine Richtgröße für die Besparung des Bausparvertrages. Sie müssen diese nicht zwingend einhalten.

Wie sicher ist Bausparen?

Bausparen ist sehr sicher durch den Bausparkassen-Einlagensicherungsfonds. Die Sicherung der Einlagen, einschließlich Zinsen erfolgt in unbegrenzter Höhe. Zusätzliche Sicherheit wird durch die Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH gewährt.

FAQ Bausparen

Wozu kann man das Bausparguthaben verwenden?

Das Guthaben kann frei verwendet werden. Bei wohnwirtschaftlicher Verwendung erhält man zusätzlich die Wohnungsbauprämie.

Wozu kann man das Bauspardarlehen verwenden?

Das Bauspardarlehen kann nur für wohnungswirtschaftliche Zwecke genutzt werden, also z.B. für den Kauf, der Renovierung von Wohneigentum (Dinge, die fest mit dem Haus verbunden sind), allerdings nicht für Konsumgüter wie ein Auto oder Schönheitsmaßnahmen am Haus. Desweiteren muss das Wohnobjekt ganzjährig nutzbar sein.

Wie berechne ich das Bauspardarlehen?

Bausparsumme – Bausparguthaben inkl. Zinsen = Bauspardarlehen

Ist eine Arbeitgeberleistung als Vermögenswirksame Leistung von 40,- € vorgeschrieben?

Nein! Es handelt sich um eine tarifvertragliche oder per Arbeitsvertrag vereinbarte Zahlung. Der Arbeitgeber darf als maximale Summe 40,- € pro Monat abführen. Allerdings kann die abgeführte Summe auch immer kleiner sein. Viele Arbeitgeber zahlen gar keine Vermögenswirksamen Leistungen.

Wenn Sie weniger erhalten, können Sie die Vermögenswirksamen Leistungen aus dem Nettogehalt ergänzen.

Kann ich das gesamte Bausparguthaben in einer Überweisung einzahlen?

Dies ist ebenfalls abhängig von dem abgeschlossenen Vertrag. Ist Ihnen diese Möglichkeit wichtig, dann achten Sie darauf, dass dies ebenfalls im Vertrag enthalten ist.

Ist ein Aussetzen der Sparraten möglich?

Bei einer angespannten finanziellen Situation kann man den Bausparvertrag ruhen lassen, bis die monatlichen Sparraten wieder gezahlt werden können.